



Informationen A- Z

Ankunft/Transfer

Nach Vereinbarung.

Anreise

In der Regel per Flugzeug. Gerne suchen wir Ihnen eine geeignete Flugverbindung heraus, die Sie dann über Ihr Reisebüro (oder auch unser Partnerreisebüro) bzw. über das Internet buchen können. Bei Incentives kümmern wir uns gerne um einen Gruppenflug.

Ärztliche Betreuung/ Erste Hilfe

Gibt es in praktisch allen Häfen. Außerdem kann per Funk jederzeit medizinische Hilfe angefordert werden. Kapitän und Steuermann sind umfänglich in erster Hilfe ausgebildet. Dennoch sind diese Reisen für Patienten, die ständig ärztliche Betreuung benötigen, nicht empfehlenswert.

Ausschiffung/Tenderservice

Sollten wir einmal nicht im Hafen anlegen können, bringen Sie unsere Schlauchboote gerne kostenfrei an Land und holen Sie dort wieder ab.

Baden

Auf praktisch allen Routen sind Sie von kristallklarem Wasser umgeben. Baden können Sie direkt am Schiff mit der Admiralsleiter, an der es direkt über dem Wasserspiegel eine kleine Plattform und eine Badeleiter gibt, oder von unseren Schlauchbooten aus. Nach dem Baden können Sie mit unserer Decksdusche das Salzwasser abspülen.

Bank, Zahlungsmittel, Kreditkarten

Die Bordwährung ist Euro, in Zukunft werden wir die gängigen Kreditkarten Euro/Mastercard, Visa und American Express abzeptieren können. Wir eröffnen am Tag der Anreise ein Bordkonto für Sie, von dem Sie sämtliche persönlichen Ausgaben bestreiten können. Am Tag vor der Abreise erlauben wir uns, die Abrechnung dann zur Kontrolle und Unterschrift auf Ihre Kabine zu bringen. Natürlich können Sie auch bar zahlen.

Bordbibliothek

An Bord befindet sich eine kleine Bibliothek mit Literatur zu den Reisegebieten, maritimer Geschichte und auch Belletristik.

Bordsprache

Die Bordsprachen sind Deutsch und Englisch.

Decksstühle

Decksstühle und Kissen sowie Liegematratzen und Hängematten stehen kostenfrei zur Verfügung.

Diätkost

Gerne berücksichtigen wir Ihre Wünsche. Bitte informieren Sie uns bei der Buchung bzw. geben Sie uns 14 Tage vor Reisebeginn die Einzelheiten bekannt.

Elektrizität

24 V und 230 V. Bordnetz. Letzteres ist jedoch während der Nacht und dem Segeln nur begrenzt verfügbar.

Gepäck

Bitte verstauen Sie Ihr Gepäck in faltbaren Taschen oder Koffern (Hartschalenkoffer lassen sich in Ihrer Kabine nur schwer unterbringen). Für Landausflüge sind kleine Rucksäcke mit Reißverschluß ideal.

Haartrockner

Ist in Ihrer Kabine vorhanden und muß nicht mitgebracht werden.

Kommunikation: Telefon, E Mail

Mobilfunkempfang ist zwischenzeitlich in fast allen Gebieten im Küstenbereich möglich. Sie können auch gerne gegen Gebühr das weltweite Satellitennavigationssystem benutzen um kurze E-Mails zu empfangen oder zu versenden. In den meisten Häfen sind Kartentelefone und Internetcafés vorhanden. Aus Rücksicht auf andere Gäste bitten wir Sie, zum Telefonieren Ihre Kabine oder das Deckshaus aufzusuchen.

Körperbehinderte Personen und Personen, die ständiger ärztlicher Betreuung bedürfen

Aufgrund der Sicherheitsbestimmungen sollten alle Passagiere in der Lage sein, zur Not mit Hilfe der Besatzung, eine steile Treppe zu begehen und auch in ein Schlauchboot zu steigen. Sie müssen deshalb aber noch kein durchtrainierter Sportler sein. Wenn Sie ständige ärztliche Betreuung benötigen, bitten wir um vorherige Konsultation und Beratung durch Ihren Arzt. Gegebenenfalls sollten Sie uns ein entsprechendes Attest seitens Ihres Arztes vorlegen.

Kleidung

Die Kleidung bei "Sailing-Classics" ist tagsüber leger (T-Shirt und Shorts) und abends sowie anlässlich des Kapitänsdiners sportlich elegant (Hemd oder Polo-Shirt, lange Hose). Badekleidung ist während der Mahlzeiten und unter Deck nicht erwünscht. Für Landausflüge empfiehlt sich eine lange Hose und Shirt bzw. Bluse. (Bitte bedenken Sie, dass in islamischen Ländern und auch bei der Besichtigung von Kirchen und Klöstern langärmelige Bekleidung ratsam ist. In Moscheen ist für Frauen außerdem ein Kopftuch erforderlich). Bitte nehmen Sie leichte, helle Kleidung als Sonnenschutz mit. Außerdem Badekleidung, Wind- und Regenschutz. Im Winter, Frühjahr und Herbst empfehlen wir außerdem eine Fleecejacke/Pullover. Regenkleidung ist nur während der Übergangszeit also bis Mitte Mai im Sommer und ab Mitte Oktober sowie bei Überführungstörns (Ölzeug) notwendig. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer [Gepäckliste](#).

Kinder

Kinder ab 6 Jahren und Jugendliche sind gerne an Bord willkommen. Aus Sicherheitsgründen

benötigen wir aber einen Nachweis, dass das Kind schwimmen kann (Freischwimmer). Bei gemeinsamer Übernachtung in der Kabine der Eltern ist ein Sondertarif möglich, sofern die Gesamtzahl der Gäste nicht über 20 hinausgeht. Gerne unterbreiten wir Ihnen ein Angebot. Die Aufsicht über Minderjährige obliegt jedoch in jedem Fall und zu jeder Zeit den Eltern, da eine spezielle Betreuung nicht möglich ist.

Klimaanlage

Alle Räume unter Deck sind mit einer individuell regelbaren Klimaanlage und Heizung ausgestattet.

Rauchen

Wir bitten Sie, unter Deck und in Ihren Kabinen sowie während der Mahlzeiten nicht zu rauchen. Außerhalb der Mahlzeiten ist das Rauchen auf dem Achterdeck hinter dem Cockpit möglich.

Shop

Unser Bordshop bietet Ihnen eine Auswahl an Sailing-Classics-Accessoires.

Segelkenntnisse und Mithilfe

sind nicht erforderlich. Selbstverständlich sind Sie bei Interesse gerne bei Segelmanövern willkommen.

Sonnenschutz

ist sehr wichtig. Die Sonneneinstrahlung kann durch Reflektion von Wasser und Segeln noch deutlich stärker als an Land sein. Unbedingt Sonnenbrille, Kopfbedeckung, leichte Kleidung und Sonnencreme mit hohem Lichtschutzfaktor mitnehmen.

Schwimmwesten

befinden sich an Bord.

Sicherheit

Unsere Schiffe werden nach neuesten Sicherheitsstandards gebaut und betrieben. Sie unterliegen einer laufenden Kontrolle und sind als Kreuzfahrtschiffe (nicht nur als Yacht) für den weltweiten Betrieb zugelassen. Selbst im unwahrscheinlichen Fall einer Kollision bleiben diese Schiffe wegen des doppelten Bodens schwimmfähig.

Kapitän und Steuermann sind Absolventen einer Seefahrtsschule und bilden sich laufend fort. Auch die restliche Mannschaft wird intensiv auf Notfälle vorbereitet. Am Anfang einer jeden Reise findet eine Seenotrettungsübung und Sicherheitseinweisung statt.

Die Schiffe verfügen über alle aktuellen Sicherheitseinrichtungen angefangen von Radar über diverse Funk- und Satellitenkommunikationsmöglichkeiten, Wetterfax bis hin zu Rettungsinseln und automatischen Seenot-Rettungsbojen.

Im Falle von terroristischen Anschlägen, Krieg oder anderen Gefahren können wir das Gefährdungsgebiet umgehend verlassen. Da unsere Schiffe vergleichsweise klein sind und wir uns meist abseits der üblichen Tourismuspfade bewegen, ist die Gefahr eines direkten Anschlags relativ gering. Wir behalten uns jedoch eine Sicherheitskontrolle von Personen und Gepäck beim Anbordkommen vor. Fälle von Piraterie sind in den von uns befahrenen Gebieten derzeit nicht bekannt.

Unabhängig davon behält sich die Schiffsführung vor, die vorgesehene Route jederzeit aufgrund von Gefährdungen aller Art zu ändern. Dies kann auch für Abflug-, Zielflug- oder Seehäfen gelten.

Schuhe

Wir bitten darum, an Bord saubere Sport- oder Bootsschuhe am besten mit rutschfester Sohle zu tragen. Empfehlenswert sind Flip Flops oder wasserfeste Sandalen zum Baden und am Strand. Für den Landausflug schlagen wir festes Schuhwerk vor. Nur für Überführungstörns im Winter sind gegebenenfalls Bootsstiefel sinnvoll.

Seekrankheit

Unsere Erfahrung zeigt, dass nur sehr selten Passagiere von der Seekrankheit betroffen sind. Das liegt in erster Linie daran, dass wir meist nur wenige Stunden am Tag und in Küstennähe fahren und nachts in Häfen liegen oder in ruhigen Buchten ankern. Unter Segeln wird das Schiff durch den Wind gestützt, es rollt also weit weniger als vergleichbare Motorschiffe. Sollte trotzdem ein Unwohlsein auftreten, berät Sie unsere Besatzung gerne, wie Sie sich am besten verhalten. Sämtliche diesbezüglichen Arzneien führen wir in der Bordapotheke.

Wenn Sie schon unter der Seekrankheit gelitten haben und besonders empfindlich sind, ist aber ein Überführungstörn vielleicht nicht das Richtige. Bitte achten Sie auf die Angaben in unseren Törnplänen. Gerne beraten wir Sie auch ausführlich am Telefon.

Versicherung

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung, einer Auslandskrankenversicherung, die bei vielen Kreditkarten in der Jahresgebühr enthalten ist, und einer Reiseunfallversicherung. Gegebenenfalls sollten Sie noch eine Reisegepäck- und Reiseabbruchversicherung abschließen.